

Werk

Label: Advertising

Ort: Frankfurt a. M.

Jahr: 1882

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?503540463_0003|log61

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

ANZEIGEN.

LITERARISCHE ANSTALT, RÜTTEN & LOENING, FRANKFURT A. M.

GOETHE-JAHRBUCH

Herausgegeben von LUDWIG GEIGER.

Erster Band 1880.

Gebunden in Leinwand Mark 10, gebunden in Halbfranz Mark 12. 50.

- ABHANDLUNGEN. HERMAN GRIMM: Bettina von Arnim. — WOLD. v. BIEDERMANN: Goethe und Lessing. — FELIX BOBERTAG: Faust und Helena.
- FORSCHUNGEN. WILHELM SCHERER: Satyros und Brey. — KARL BARTSCH: Goethe und der Alexandriner. — HEINRICH DÜNTZER: Die Zuverlässigkeit in Dichtung und Wahrheit. — WILHELM WILMANN: Goethes Belinde. — RICH. M. WERNER: Jahrmarktsfest zu Plundersweilern. — DANIEL JACOBY: Zu Goethes Faust. — MORITZ EHRLICH: Zu den »Weissagungen des Bakis«.
- NEUE MITTHEILUNGEN. *Sechs und dreissig Briefe von Goethe*. Mitgetheilt von W. ARNDT, C. VON BEAULIEU-MARCONNAY, W. CREIZENACH, L. GEIGER, K. GOEDEKE, L. HIRZEL, W. L. HOLLAND, H. HÜFFER, G. VON LOEPER, F. MUNCKER, C. REDLICH, L. URLICH, G. WEISSTEIN. — *Prometheus*. Nach der Strassburger Handschrift herausgegeben von ERICH SCHMIDT. — *Mittheilungen von Zeitgenossen über Goethe*. Veröffentlicht von ROBERT BOXBERGER. Mit Beiträgen von H. GRIMM, H. HÜFFER und L. URLICH. — *Sieben Briefe der Frau Rath an Herrn und Frau Senator Stock*. Mitgetheilt von W. CREIZENACH.
- MISCELLEN, CHRONIK, BIBLIOGRAPHIE.

Zweiter Band 1881.

Gebunden in Leinwand Mark 11, in Halbfranz Mark 13. 50.

- ABHANDLUNGEN. GEORG BRANDES: Goethe und Dänemark. — JULIAN SCHMIDT: Goethes Stellung zum Christenthum. — ERICH SCHMIDT: Zur Vorgeschichte des Goethe'schen Faust. — R. M. WERNER: Die erste Aufführung des Götz von Berlichingen.
- FORSCHUNGEN. BERNHARD SUPHAN: Ältere Gestalten Goethe'scher Gedichte. Mittheilungen und Nachweise aus Herders Papieren. — W. WILMANN: Über Goethes Erwin und Elmire. — HEINRICH DÜNTZER: Goethes Anknüpfung mit Schiller. — OTTO BRAHM: Die Bühnenbearbeitung des Götz von Berlichingen.
- NEUE MITTHEILUNGEN. *Scene aus den Vögeln*. Mitgetheilt von W. ARNDT. — *Goethe an Merck*. — Aus Faust II. Theil. Mitgetheilt von W. v. BIEDERMANN. — Aus Goethes Notizbuch von der Schlesischen Reise. Mitgetheilt von G. v. LOEPER. — Ein und vierzig Briefe von Goethe, nebst zwei Briefen der Frau Rath und einem von K. Ph. Moritz. Mitgetheilt von W. ARNDT, K. BARTSCH, L. GEIGER, R. KÖHLER, G. v. LOEPER, F. MUNCKER. — *Goethe in Dornburg*. Mitgetheilt von L. GEIGER. — Aus Bertuchs Nachlass. Mitgetheilt von L. GEIGER. — Aus Briefen von Vnlpius an Meyer. Mitgetheilt von G. v. LOEPER.
- MISCELLEN, CHRONIK, BIBLIOGRAPHIE.

LITERARISCHE ANSTALT, RÜTTEN & LOENING, FRANKFURT A. M.

GOETHE IN ITALIEN.

ORIGINAL-PHOTOGRAPHIE NACH DEM GEMÄLDE
VON H. W. TISCHBEIN.

Aufgezogen auf grauen Karton (48 × 62 cm.) M. 10.

»Das Bild von Tischbein«, sagt Zarncke in einer Besprechung dieser Reproduction »ist seinem Entwurfe nach zweifelsohne das *grossartigste* aller Goethebildnisse. *Goethe* ist in ganzer Figur dargestellt, inmitten der Campagna bei Rom, auf den Trümmern eines altrömischen Bauwerks, malerisch hingestreckt in faltigem, hellen Mantel, eine bedeutende, an Alterthümern reiche Landschaft zu beiden Seiten, die dem Blicke eine weite Perspektive auf die fernen im blauen Duft verschwindenden Berge gewährt. Es ist *Goethe* auf der Höhe seines Lebens, wie ihm selbst sein Aufenthalt stets erschienen ist, umgeben von allen charakteristischen Merkmalen, die diesem Aufenthalt seine Bedeutung verliehen; ernst denkend, fast schwermüthig schaut das tiefschwarze Auge hinaus in die Landschaft. Die bisher bekannt gewordenen Abbildungen zeigen kaum eine entfernte Ähnlichkeit mit *Goethe* . . . *Was wir jetzt sehen, ist doch endlich wirklich Goethe, das sind seine Züge, das ist sein tiefblickendes Auge, sein ernster Blick . . . auf diesem Bilde athmet uns wirklich der Geist des bedeutenden Malers an, von dem auf den bisherigen Copien nichts zu spüren war.*

GOETHE'S FAUST

ALS

BÜHNENWERK

VON

WILHELM CREIZENACH.

Geheftet Mark 1. 50.

»Nachdem sich der Verfasser erst über die Entstehungsgeschichte des *Faust* verbreitet hat, untersucht er das Werk selbst auf die Schwierigkeiten hin, die es der Aufführung bietet, wobei er sehr treffend auf die beschreibenden Elemente hinweist, welche die Bühnenwirkung zerstören. Der lehrreichste Theil seiner Darstellung ist indessen die Schilderung der vor dem Jahre 1829 veranstalteten Aufführungen. . . . Das alles ist hier mit einer Vollständigkeit abgehandelt, wie sie bisher noch keiner unserer Goethe-Forscher erreicht hat. . . . Mit einer Chronologie der Aufführungen des zweiten Theils und mit einer gedrängten Kritik der verschiedenen Bearbeitungen desselben schliesst der Verfasser. — Das Buch ist vorzüglich geschrieben und wird auch den, der sich sonst gerade nicht gern mit Goethe-Philologie abgibt, angenehm fesseln.« *Gegenwart.*

LITERARISCHE ANSTALT, RÜTTEN & LOENING, FRANKFURT A. M.

GOETHE-FORSCHUNGEN

VON

WOLDEMAR FREIHERR VON BIEDERMANN.

Gebunden Mark 9. —

»Wer sich irgend eingehender mit Goethe beschäftigt hat« — sagt Julian Schmidt in einer Besprechung — »kennt den Verfasser als einen der einsichtvollsten Forscher in dieser Richtung und wird sich freuen, diese Aufsätze, die sich über alle möglichen Zweige der Goethe-Literatur verbreiten, nun zusammen zu haben.« Zeugen dieselben von gründlichen, wissenschaftlichen Studien, so wollen sie doch keineswegs ausschliessend oder auch nur vorwiegend dem wissenschaftlichen Gebrauch dienen und gewiss werden dieselben nicht blos von Literaturkennern im engeren Sinne willkommen geheissen werden, sondern literarisch Gebildeten überhaupt eine angenehme Lektüre bieten.



JOHANN GEORG HAMANN

IN SEINER BEDEUTUNG

FÜR DIE

STURM- UND DRANGPERIODE.

VON

DR. JACOB MINOR

PRIVATDOCENT A. D. UNIVERSITÄT WIEN.

Geheftet Mark 1. 60.

In Form eines literarhistorischen Essays und frei von jedem gelehrten Beiwerk gibt der Verfasser einen charakteristischen Überblick über jenen geistreichen und eigenthümlich tiefen Denker, der durch seine tief sinnigen Schriften und seinen Einfluss auf Herder und Goethe eine bedeutende Stelle in der Literatur des 18. Jahrhunderts einnimmt. Hamann ist der Vater der Sturm- und Drangperiode und als solchen hat ihn der Verfasser obiger Schrift dargestellt.

LITERARISCHE ANSTALT, RÜTTEN & LOENING, FRANKFURT A. M.

MODERNE GEISTER LITERARISCHE BILDNISSE

AUS DEM

NEUNZEHTEN JAHRHUNDERT

VON

GEORG BRANDES.

Geb. Mark 9.

Die acht in diesem Bande enthaltenen Essays enthalten: *Paul Heyse, Hans Christian Andersen, John Stuart Mill, Ernest Renan, Esaias Tegnér, Gustave Flaubert, Frederik Paludan-Müller, Bjørnstjerne-Björnson.*

» . . . Ein ehrenwerthes Bild des neunzehnten Jahrhunderts! Man ahnt beim Betrachten, woran die Zeit krankt und woran es ihr fehlt, man sieht in wem und wie die Natur ringt, das Ewige zu gestalten, zum mindesten den Ernst dafür zu realisiren. Brandes hat mit seinem Buche der Zeit ein seltenes Zeugniß gegeben . . . Das ist keine Literaturgeschichte, es ist ein Kunstwerk, gebildet aus bedeutenden Menschen . . . «
Wiener Allgem. Zeitung.



Im Frühjahr 1882 wird in unserem Verlage erscheinen

GOETHES BRIEFE

AN

FRAU VON STEIN

HERAUSGEGEBEN VON

ADOLF SCHÖLL.

Zweite vermehrte und neu bearbeitete Auflage

Besorgt von

WILHELM FILITZ.

Nachdem seit einer Reihe von Jahren »*Goethes Briefe an Frau von Stein*«, dies unvergängliche Denkmal der seltensten Dichterfreundschaft, das gleichzeitig einen so überaus wichtigen Beitrag zu der Geschichte von Goethes Lebensbeziehungen und seiner in sich fortschreitenden Bildung liefert, vergriffen war, darf diese neue Ausgabe der Theilnahme aller Gebildeten sicher sein.

VERLAG VON WILHELM HERZ IN BERLIN.
(Besser'sche Buchhandlung.)

GOETHE'S BRIEFWECHSEL MIT EINEM KINDE.

(*Bettina von Arnim.*) Seinem Denkmal. Dritte Auflage.
Herausgegeben von *Herman Grimm*. Eleg. geh. 8 Mk. In Leinwd.
gebunden 9 Mk. 20 Pf. In feinsten hellen Halbkalblederband
gebunden 11 Mk.

GOETHE. VORLESUNGEN VON HERMAN GRIMM,
gehalten an der K. Universität zu Berlin. Zweite durchgesehene
Auflage. 8°. Preis eleg. geh. 6 Mk., geb. 7 Mk., in Halbfranz geb. 9 Mk.

BRIEFE GOETHE'S AN SOPHIE VON LA ROCHE
und Bettina Brentano nebst dichterischen Beilagen,
herausgegeben von *G. von Loeper*. 8°. Eleg. geh. 6 Mk. Geb. 7 Mk.

ERINNERUNGEN UND LEBEN DER MALERIN LOUISE
Seidler. Aus handschriftlichem Nachlass zusammengestellt und
bearbeitet von *Hermann Uhde*. Zweite umgearbeitete Auflage. 8°.
Eleg. geh. 7 Mk., geb. 8 Mk.

JUGENDERINNERUNGEN EINES ALTEN MANNES
(*W. v. Kugelgen*). Zehnte Auflage. Volksausgabe. Eleg. geh.
3 Mk., nett gebunden 4 Mk.

JULIAN SCHMIDT. PORTRAITS AUS DEM 19.
Jahrhundert. Gr. 8°. Eleg. geh. 7 Mk. In Leinwd. geb. 8 Mk.
20 Pf.

HENRIETTE HERZ. IHR LEBEN UND IHRE ERINNE-
rungen. Herausgegeben von *J. Fürst*. Mit dem Portrait der
H. Herz, gemalt von Graff, gestochen von Teichel. Zweite durch-
gesehene und vermehrte Auflage. 8°. Geh. 5 Mk. 60 Pf.

OSCAR SCHMIDT, GOETHE'S VERHÄLTNISS ZU
den organischen Naturwissenschaften. Vortrag, gehalten
im wissenschaftlichen Verein zu Berlin. Gr. 8°. Geh. 50 Pf.

Im Frühjahr 1882 erscheint:

ADOLF SCHÖLL, GOETHE IN HAUPTMOMENTEN
seines Lebens und Wirkens. Gesammelte Abhandlungen.
Gr. 8°. Eleg. geh. ca. 9 Mk. In Leinwd. geb. ca. Mk. 10. 20. In
feinsten Halbkalblederband gebunden ca. 12 Mk.

VERLAG VON GEBRÜDER HENNINGER IN HEILBRONN.

FAUST von GOETHE. Mit Einleitung und fortlaufender Erklärung, herausgegeben von **K. J. Schröer**. *Erster* Theil: Geheftet Mk. 3. 75. In modernem Leinenband mit Schwarz- und Goldpressung Mk. 5. — *Zweiter* Theil: Geheftet Mk. 5. 25. In modernem Leinenband mit Schwarz- und Goldpressung Mk. 6. 50.

FAUST, ein FRAGMENT von GOETHE. (Deutsche Litteraturdenkmale des 18. Jahrhunderts, in Neudrucken herausgegeben von **Bernhard Seuffert**, No. 5.) Geheftet 80 Pf.

Die Vorbemerkung des Herausgebers führt aus, dass 1790 *zwei* verschiedene Auflagen des Faust-Fragments erschienen sind,

deren **erste**
dem oben angezeigten Neudrucke
zu Grunde gelegt,

deren **zweite**
soeben bei J. C. B. Mohr
erneuert worden ist.

Um das Nachschlagen zu erleichtern, ist dem Neudrucke ausser der üblichen *durchlaufenden Zählung des Fragments* die *Schröer'sche* und die *von Loeper'sche Aufzählung* beigefügt.

FAUST'S LEBEN VOM MALER MÜLLER.

(Deutsche Litteraturdenkmale des 18. Jahrhunderts, in Neudrucken herausgegeben von **Bernhard Seuffert**, No. 3.) Geheftet Mk. 1. 10. (Enthält »Faust's Leben« und »Situation aus Faust's Leben«.)

GOETHE'S WESTÖSTLICHER DIVAN.

Mit den Auszügen aus dem Buche des KABUS, herausgegeben von **K. Simrock**. Geheftet Mk. 3. — In elegantem Relief-Leinwandband mit Schwarz- und Goldpressung Mk. 4. 40.

VERLAG VON F. A. BROCKHAUS IN LEIPZIG.

GOETHE'S
Briefwechsel mit den Gebrüdern
von Humboldt.

(1795—1832.)

Im Auftrage der von Goethe'schen Familie
herausgegeben von F. Th. Bratranek.
8. Geh. 9 Mk. Geb. 10 Mk. 50 Pf.

GOETHE'S
Naturwissenschaftliche Correspondenz.
(1812—1832.)

Im Auftrage der von Goethe'schen Familie
herausgegeben von F. Th. Bratranek.
8. Geh. 15 Mk. Geb. 18 Mk.

Akademische Verlagsbuchhandlung von J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)
in FREIBURG i. B. und Tübingen.

Am 31. Januar 1882 ist erschienen:

FAUST.
EIN FRAGMENT

VON

GOETHE
(1790).

In der **ursprünglichen** Gestalt neu herausgegeben
von

Wilhelm Ludwig Holland
Professor a. d. Universität Tübingen.

Klein Octav. (168 und X Seiten.)

Ausgabe auf Druckpapier Mk. 1. — Ausgabe auf holländ. Büttenpapier Mk. 4.—

Der Neudruck ist nach Dr. S. Hirzels Exemplar des ächten Fragment-Druckes
seiten- und zeilengleich hergestellt; das Format stimmt mit dem des Originaldruckes
überein; die zum Neudruck verwendeten Typen sind denen des alten Druckes möglichst
ähnlich gewählt worden.

Seiner eigenthümlichen Ausstattung wegen wird dieser interessante Neudruck auch
Bücherliebhabern, sowie dem grösseren Publikum willkommen sein.
Kritische Bemerkungen finden sich im Nachwort des Herausgebers.

VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN IN BRAUNSCHWEIG.

(Zu beziehen durch jede Buchhandlung.)

Wilhelm von Humboldts
Ästhetische Versuche über Goethes
Hermann und Dorothea.

Vierte Auflage. Mit einem Vorwort von **Hermann Hettner.**
Gr. 8. Geh. Preis 4 Mark.

Goethe, Hermann und Dorothea. Illustrierte Prachtausgabe.
Mit 19 Abbildungen in Holzstich nach Zeichnungen von *Vautier.*
Zweite Auflage. Preis 5 Mark.

Hettner, Hermann, Prof. Dr., Geschichte der englischen
Literatur von 1660—1770. **Vierte Auflage.**
Gr. 8. Geh. Preis 8 Mark.

— —, Geschichte der französischen Literatur. **Vierte**
Auflage. Gr. 8. Geh. Preis 8 Mark.

— —, Geschichte der deutschen Literatur. **Dritte**
Auflage. Gr. 8. Geh. I. II. III. 1. 2. Preis zus. 30 Mark 50 Pf.

LITERARISCHE ANSTALT, RÜTTEN & LOENING, FRANKFURT A. M.

MOLIÈRE
SEIN LEBEN UND SEINE WERKE.

VON

FERDINAND LOTHEISSEN.

Mit dem Bildniss Molières in Radirung nach dem Original-Gemälde im
Besitze des Herzogs von Aumale.

Gebunden in Leinwd. M. 10, in Halbfranz M. 12.

» . . . Es ist das ein umfangreiches, eingehendes Werk über den
grossen französischen Dramatiker und seine Zeit; in biographischer und
literarischer wie culturgeschichtlicher Hinsicht gleich sorgfältig durch-
gearbeitet. Jedes einzelne Werk des ewig classischen Dichters ist nach
Entstehung und Inhalt aufs trefflichste untersucht. . . . Lotheissens
Buch ist eine der werthvollsten Bereicherungen der französischen Literatur-
geschichte, die seit Jahren erschienen ist. . . .« *Kölnische Zeitung.*

GOETHE-PORTRAITS.

MINNA HERZLIEB. Brustbild, gemalt von *Louise Seidler*, in Kupfer gestochen von *Aug. Weger*. Folio. Bildfläche 8 Cm. hoch, 6 $\frac{1}{4}$ Cm. breit.

Wird von allen Goethe-Sammlern gekauft werden, da bisher kein Portrait der Minna Herzlieb veröffentlicht wurde.

CHARLOTTE KESTNER. Brustbild, gemalt von *Schröder*, in Kupfer gestochen von *Rob. Reyher*. Folio. Bildfläche 8 Cm. hoch, 6 $\frac{1}{4}$ Cm. breit.

CHARLOTTE KESTNER. Brustbild, gemalt von *Schröder*, in Kupfer gestochen von *Rob. Reyher*. Folio. Oval. Medaillongrösse 7 $\frac{1}{4}$ Cm. hoch, 5 $\frac{3}{4}$ Cm. breit.

GOETHE. Brustbild, gemalt von *G. O. May*, in Kupfer gestochen von *Rob. Reyher*. Folio. Oval. Medaillongrösse 7 $\frac{1}{4}$ Cm. hoch, 5 $\frac{3}{4}$ Cm. breit.

Preis obiger 4 Portraits auf weissem Papier à Blatt 1 Mark 50 Pf.; auf chines. Papier à Blatt 2 Mark 25 Pf.

GOETHE. Brustbild, gemalt von *Louise Seidler*, lithographirt von *P. Rohrbach*, auf chines. Papier. Folio. Bildfläche 31 Cm. hoch, 24 $\frac{1}{2}$ Cm. breit. Preis 4 Mark 50 Pf.

- Photographie nach diesem Bild in Cabinetformat. Preis 1 Mark.
- Brustbild, gemalt von *G. O. May*, lithographirt von *P. Rohrbach*, auf chines. Papier. Folio. Bildfläche 31 Cm. hoch, 24 $\frac{1}{2}$ Cm. breit. Preis 4 Mark 50 Pf.
- Photographie nach diesem Bild in Cabinetformat. Preis 1 Mark.
- Ganze Figur nach *Stieler* und *Jagemann*, gezeichnet von *P. Rohrbach*. Photographie nach der Zeichnung in Cabinetformat. Preis 1 Mark.

E. H. Schroeder. Berlin S. W. Möckernstr. 137.

Portrait-Antiquariat. Spezialität für ältere und neuere Portraits.

LITERARISCHE ANSTALT, RÜTTEN & LOENING, FRANKFURT A. M.

DANTE ALIGHIERI. Seine Zeit, sein Leben und seine Werke. Von *JOH. ANDR. SCARTAZZINI*. Zweite mit Nachträgen versehene Ausgabe. Gebunden Mark 9. —

Abhandlungen über DANTE ALIGHIERI. Von *JOH. ANDR. SCARTAZZINI*. Geheftet Mark 5. —

VERLAG DER SCHULZE'SCHEN HOF-BUCHHANDLUNG IN OLDENBURG
(Bemdt u. A. Schwarz).

- WERTHER UND SEINE ZEIT. Zur Goethe-Literatur von *Dr. J. W. Appell* (Bibliothekar am Kensington-Museum in London). 3. Aufl. Mk. 5. —, in f. Orig.-Einband Mk. 6. —
- DRAMATURGIE DER CLASSIKER: Lessing, Goethe, Schiller, Kleist. Von *Heinr. Bulthaupt*. Mk. 5. —, in f. Orig.-Einband Mk. 6. — (Der zweite, im Druck bef. Theil wird SHAKESPEARE enthalten.)
- ITALIENISCHE GYPSFIGUREN von *Woldemar Kaden*. 2. Aufl. Mk. 5. 60, in f. Orig.-Einband Mk. 6. 50. (Enthält Beiträge über Goethes Faust bei den Italienern.)
- DEUTSCHE PUPPENKOMÖDIEN. Mit geschichtl. Einleitungen u. e. vollständ. *Verzeichniss der Literatur der Faustsage*, herausg. von *K. Engel*. 2 Bde. Broch. Mk. 8. —, in einem f. Orig.-Einband Mk. 9. —. (Einzelne Bändchen à Mk. 1. 20.)
- DAS VOLKSSCHAUSPIEL DOKTOR JOH. FAUST. Mit geschichtl. Nachrichten u. einer Bühnengeschichte des »Faust« von *K. Engel*. 2. umgearb. u. ergänzte Aufl. Mk. 4. —, in f. Orig.-Einband Mk. 5. —
- JOHANN FAUST. Ein allegor. Drama, gedruckt 1775, ohne Angabe des Verfassers, und ein nürnberg. Textbuch desselben Dramas, gedr. 1777. Herausgeg. von *K. Engel*. 2. verm. Aufl. Mk. 2. —
- GOETHES IPHIGENIE AUF TAURIS, in ihrer ersten Gestalt herausg. von *Dr. Adolf Stahr*. Mit einleit. Abhandl. u. GOETHES PORTRAIT nach *Mays* Ölgemälde. Mk. 2. 25.]
- J. H. MERCK'S SCHRIFTEN zur schönen Literatur u. Kunst. Herausg. von *Dr. Adolf Stahr*. Mit Mercks Portrait. Mk. 5. 70.
- ÜBER GOETHES FAUST. Zwei dramatische Abhandlungen von *Julius Mosen* u. *Adolf Stahr*. Mk. 2. 50.

LITERARISCHE ANSTALT, RÜTTEN & LOENING, FRANKFURT A. M.

LESSING'S persönliches und literarisches Verhältniss zu KLOPSTOCK. Von *FRANZ MUNCKER*. Geheftet Mark 5. —

Zur Textkritik und Biographie JOHANN CHRISTIAN GÜNTHERS. Von *BERTHOLD LITZ-MANN*. Geheftet Mark 3. 60.

Bei **WILHELM BRAUMÜLLER**

k. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler in Wien
erscheinen :

DIE
GOETHE-BILDNISSE

BIOGRAPHISCH-KUNSTGESCHICHTLICH DARGESTELLT

VON

D^{R.} **HERMANN ROLLETT.**

In fünf Lieferungen

mit 10 Bildniss-Typen in Radirung und Heliogravure und mit
70 bis 80 Bildnissen in Holzschnitt.

I.—III. Lieferung

mit den Bildniss-Typen nach Melchior, 1775 (Radirung) — May,
1779 (Radirung) — Trippel, 1787 (Radirung) — Lips, 1791 (Heliogravure) — Jagemann, 1806 (Radirung) — v. Kugelgen, 1808
(Radirung).

Gr.-Quart. Preis jeder Lieferung, 8 Druckbogen Text und 2 Bildniss-Typen enthaltend, 4 fl. = 8 Mk.

Aus den vielen ungemein günstigen Beurtheilungen, mit welchen dieses Unternehmen von den Tagesblättern und wissenschaftlichen Zeitschriften begrüsst wurde, u. A. *Literarisches Centralblatt, Berichte des Freien Deutschen Hochstiftes, Frankfurter Zeitung, Wiener Presse, Wiener Allgemeine Zeitung, Oesterr. Buchhändler-Correspondenz, Leipziger Illustrierte Zeitung, Im neuen Reich etc.* seien die nachfolgenden Eingangs- und Schluss-Sätze der Besprechung von Prof. Dr. K. J. Schröer in Wien in *Lützow's Zeitschrift für bildende Kunst*, als besonders empfehlend hervorgehoben.

»Ein Werk wie das vorliegende darf unbedingt als eine hochehrwürdige Erscheinung begrüsst werden, doppelt erfreulich, da es in Oesterreich erscheint. — Es ist die Frucht vieler Mühen, grosser Sorgfalt und Hingebung, Goethe gewidmet und gegeben in einer Ausstattung, die dem Wiener Verleger alle Ehre macht. — Derartiges hat ja in der That noch keine Literatur! Es wird ein Werk, auf das Wien, auf das Oesterreich, auf das Deutschland mit Stolz hinblicken darf.«

(*Zeitschrift für bildende Kunst* 1881. Heft 12.)

Die beiden letzten Lieferungen mit den Bildniss-Typen nach Jagemann, 1817 (Radirung), Rauch, 1820 (Heliogravure), Stieler, 1828 (Heliogravure) und Schwerdgeburth, 1832 (Radirung), befinden sich in Vorbereitung und werden noch im Laufe des Sommers erscheinen.